



## **NS Nachrichtenblatt**

**NSDAP/AO : PO Box 6414  
Lincoln NE 68506 USA  
www.nsdapao.org**

#1041

26.02.2023 (134)

# **Enzyklopädie - Michael Kühnen**

## **35 - FRIEDEN**

Ähnlich wie die Freiheit ist auch der Frieden einer der am meisten missbrauchten Begriffe der herrschenden Minuswelt.

Der Nationalsozialismus ist die Weltanschauung des biologischen Denkens und stützt sich daher nicht auf lebensfremde und naturwidrige Dogmen (siehe Dogmatismus), sondern auf die Naturgesetze des Lebens, deren wichtigstes neben Vererbung und Differenzierung vor allem die Selektion, d.h. der Kampf ums Dasein ist.

Ein nationalsozialistisches Volk kämpft also gemäß dem Selbstbestimmungsrecht für seine Freiheit, für die Erhaltung und Entwicklung seiner Art nach innen und nach außen. Dieser Kampf ist das Grundgesetz des nationalen Lebens, ihm ist alles untergeordnet. Nur wo er erfolgreich geführt wird, ist Frieden sinnvoll und wünschenswert. Der Nationalsozialismus lehnt den Frieden um den Preis des nationalen Todes ab.

Wirklicher Frieden ist nur dort möglich, wo ein Volk als Nation für Freiheit, Souveränität, Selbstversorgung und ausreichenden Lebensraum gekämpft und damit sein Recht auf Selbstbestimmung geltend gemacht hat.

Dabei achtet der Nationalsozialist die Lebensrechte anderer Völker und Rassen, soweit sie die des eigenen Volkes nicht bedrohen, und bemüht sich um einen Ausgleich der Lebensinteressen im Rahmen von Großordnungen (siehe auch Reich).

Deshalb fordert die Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei in Punkt 2 ihres Parteiprogramms die Schaffung einer gerechten Friedensordnung, die die Lebensrechte Deutschlands achtet, ohne die anderen Völker zu verletzen.



Eine solche Friedensordnung wird von der Gemeinschaft der Neuen Front durch den Aufbau des Vierten Reiches und einer arischen Völkergemeinschaft (siehe Arier) angestrebt.

Im Atomzeitalter ist eine solche Reichsbildung nicht mehr durch zwischenstaatliche Kriege möglich, die der Nationalsozialismus - entgegen aller gegen ihn gerichteten Greuelpropaganda - als Minusauslese ablehnt, sondern kann nur durch eine Revolution der arischen Völker erreicht werden. Nur eine solche Revolution überwindet die Strukturen der herrschenden Minuswelt, die auf Ausbeutung und Imperialismus beruht, und ermöglicht so eine gerechte Friedensordnung freier Völker. Deshalb gilt:

**Nationalsozialismus ist Frieden!**

## **36 - FRONTGESTALTUNG**

Die Neue Front ist eine Gemeinschaft von Nationalsozialisten, die sich einer einheitlichen Führung und einer verbindlichen Generallinie unterordnen. Seit dem Verbot der ANS/NA bilden sie keine eigene Organisation mehr, sondern beteiligen sich an Front- und Massenorganisationen, mit deren Hilfe sie den politischen Kampf führen.

Frontorganisationen sind Zusammenschlüsse von Nationalsozialisten zur Förderung und Durchsetzung bestimmter politischer Einzelziele oder zur Durchdringung und Zusammenführung bestimmter Gruppen und Schichten der Bevölkerung. Eine Frontorganisation ist also immer eine nationalsozialistische Organisation und dient dazu, neue Anhänger für den Nationalsozialismus zu werben. Dabei bündelt sie ihre Kräfte immer auf ein bestimmtes Ziel und/oder eine bestimmte gesellschaftliche Gruppe - aber immer im Zusammenhang mit der Strategie und damit in Übereinstimmung mit der Generallinie der Neuen Front.

Die Frontorganisationen bilden also sozusagen das Bindeglied zwischen den taktischen Notwendigkeiten des täglichen Kampfes (siehe Taktik) und der langfristigen Strategie der Machtergreifung.

Frontorganisationen sind Kaderorganisationen, d.h. sie werden von nationalsozialistischen Kadern geschaffen, zusammengehalten und uneingeschränkt kontrolliert.

Ursprünglich bildete der Nationalsozialismus der neuen Generation in Deutschland zwei Frontorganisationen: die NSDAP/AO für den propagandistischen Untergrundkampf und die ANS als legaler Arm der Bewegung. Nach dem Zusammenschluss der ANS mit den "Nationalen Aktivisten" zur ANS/NA ermöglichte und erforderte das rasche Wachstum die Entstehung weiterer

Tarnorganisationen - wie den "Freundeskreis Deutsche Politik" für die Rekrutierung der älteren Generation, die "ANS-Betriebszellenorganisation" für die Fabrikarbeit und den "ANS-Mädelbund" für die Rekrutierung einer jungen nationalsozialistischen Frauenbewegung.

Sie alle fielen dem Verbot des ANS zum Opfer. Aber auch nach diesem Verbot und vor allem danach ist die Arbeit der Frontorganisationen für den politischen Kampf unerlässlich.

Als Brücke zwischen Strategie und Taktik bewahren Frontorganisationen den Geist und Stil der nationalsozialistischen Bewegung und verhindern Verbürgerlichung, "nationale Demokratisierung", Anpassung und Korruption durch das herrschende System.

### **37 - LEADER**

Die nationalsozialistische Partei organisiert sich auf allen Ebenen nach dem Führerprinzip. An der Spitze der Partei steht daher ein mit nahezu uneingeschränkter Autorität und Verantwortung ausgestatteter Parteiführer, der nach der Machtergreifung auch Regierungschef des nationalsozialistischen Volksstaates wird (siehe Staat).

Der Parteivorsitzende ist und bleibt jedoch - wie jedes andere Parteimitglied - ein Werkzeug der Partei in ihrem Kampf für die Neue Ordnung und ist ihrer Parteilinie untergeordnet (siehe Generallinie).

**Die Partei ist nicht für den Vorsitzenden da, sondern der Parteivorsitzende dient der Partei.**

Deshalb lehnt der Nationalsozialismus der neuen Generation einen Personenkult strikt ab und lehrt das Primat der Partei, in der der Lebenswille der Nation kollektiv verkörpert ist (siehe auch Wille).

Im Gegensatz dazu verehren die Nationalsozialisten den Schöpfer des Nationalsozialismus, Adolf Hitler, als den FÜHRER, der mehr war als der Parteivorsitzende der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei und in dem die Rasse der Arier als Ganzes, Deutschland, der Nationalsozialismus und die Partei gleichermaßen verkörpert waren.

**Nur er ist ein Nationalsozialist, der Adolf Hitler anbetet und ihn allein als Führer versteht!**

Diese Haltung verkennt nicht die Fehler und das letztendliche machtpolitische Scheitern des Staatsmannes Adolf Hitler und will ihn nicht nachäffen und kopieren. Aber sie erkennt in dem Führer die einzigartige, außergewöhnliche Persönlichkeit, den letzten großen arischen Eroberer, den deutschen Nationalhelden, unter dem die deutsche Geschichte ihren Höhepunkt und ihre





Vollendung fand, und den genialen Willensmenschen und Visionär der Zeitenwende, mit dem eine neue Zeit und eine neue Epoche begann.

Adolf Hitler, der FUHRER, ist die Heilsfigur der arischen Rasse (siehe auch Heil).

Deshalb kann und darf nach ihm niemand den Titel "Führer" für sich beanspruchen und sich mit ihm vergleichen; niemand kann und darf wie Adolf Hitler seine eigene Person mit Deutschland, der Idee oder der Partei gleichsetzen und damit für sich das beanspruchen, was dem Führer aufgrund seiner Genialität von Natur aus zusteht.

Es wird weiterhin nationalsozialistische Parteiführer und Führungskameraden auf allen Ebenen geben, aber es gibt nur **einen** Führer: ADOLF HITLER!

### 38 - FÜHRERPRINZIP

Das Führerprinzip ist das Organisationsprinzip der nationalsozialistischen Partei in ihrem Kampf um die neue Ordnung. Nach der Machtergreifung der Partei wird es auch das Organisationsprinzip des entstehenden nationalsozialistischen Volksstaates auf allen Ebenen.

Das Prinzip der Führung ist den im Parteiprogramm festgelegten Zielen und der allgemeinen Linie der Partei untergeordnet, d.h. es ist ein Mittel zum Zweck und kein Selbstzweck. Es dient nicht dem Ehrgeiz, der Eitelkeit oder dem Egoismus einzelner Führer, sondern einzig und allein der Effektivität des Kampfes der Partei und ist daher scharf vom Personenkult zu unterscheiden, der abzulehnen ist.

Das Führerprinzip beruht auf den beiden Säulen "Autorität" und "Verantwortung". Es gibt damit dem führenden Genossen und politischen Führer eine nahezu unbegrenzte Autorität über seine Untergebenen, erlegt ihm aber eine ebenso nahezu unbegrenzte persönliche Verantwortung bis hin zum Einsatz und zur Aufopferung des eigenen Lebens auf, wie sie im Parteiprogramm der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei festgelegt ist. Dies gilt auf allen Ebenen der Partei und später des Staates. Autorität und Verantwortung finden ihre Grenzen allein in der Idee des Nationalsozialismus und in der Parteilinie der nationalsozialistischen Partei. Sie sind daher niemals persönlicher Natur, sondern ergeben sich aus dem Auftrag und dem Kampf der Partei.

Nur die Partei verleiht Autorität und nur ihr gegenüber ist der führende Genosse verantwortlich. Dies gilt auch für den Parteivorsitzenden, dessen Autorität sich von der Partei ableitet und der der Partei gegenüber verantwortlich ist.

**Nicht die Partei ist das Werkzeug des Führers, sondern der Führer ist das Werkzeug der Partei!**

Für jedes Parteimitglied verkörpert sich die Partei in seinem Vorgesetzten, solange dieser ihr gegenüber loyal ist. Für den Parteivorsitzenden verkörpert sich die Partei vor allem im Nationalsozialistischen Senat.

Zu Beginn einer Kampfperiode befinden sich die Führungskameraden im konkreten täglichen Kampf. Wer sich zu Führungsaufgaben berufen fühlt, das Vertrauen der Kameraden gewinnt, sie in den Kampf führt und sich der Generallinie unterordnet, wird dadurch zum Führungskameraden und soll führen, soweit es seine Kräfte und Fähigkeiten zulassen. Später geht die Partei zu einer gezielten Eliteausbildung über, bei der Kameraden in Führungsaufgaben geschult und dort eingesetzt werden, wo ein Mangel an Führungskräften herrscht (siehe auch Elite und Eliteausbildung).

Nach der Machtergreifung wird das Führerprinzip auf allen Ebenen des Lebens der Volksgemeinschaft gelten. Die nationalsozialistische Führung basiert jedoch immer auf den folgenden 10 Leitprinzipien:

1. Disziplinierung der Partei und ihrer allgemeinen Linie.
2. das Vertrauen der Gefolgsleute zu gewinnen. - Nur derjenige, der das Vertrauen seiner Anhänger gewinnt und behält, ist ein Anführer.
3. keine persönliche Anhängerschaft. - Wer Anhänger für seine Person und nicht für die Partei gewinnt, ist kein Nationalsozialist.
4. Verantwortungsbewusstsein. - Sein Bestes geben, um die von der Partei gestellte Aufgabe zu erfüllen, und freiwillig aufgeben, wenn eine bessere gefunden wird.
5. Kameradschaft.
- 6) Engagement und Aufopferung.
7. Gerechtigkeit.
8. Selbsterkenntnis und Selbstverwirklichung. - Persönlichkeit werden, sich selbst mit allen Stärken und Schwächen kennen, alle eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten voll ausschöpfen und entwickeln, um der Partei optimal zu dienen.
9. Vorstellungskraft. - Ohne Phantasie und Einfühlungsvermögen gibt es keine Führung.
10. Willenskraft (siehe Wille).

Das Führerprinzip ermöglicht Führung und macht sie zur Geschichte. Ein Führer zu sein, bedeutet nicht, Privilegien zu haben und Macht zu genießen, sondern es bedeutet: mehr zu opfern, mehr zu arbeiten, mehr zu kämpfen und besser zu dienen als andere!

Schon vor der Neugründung der NSDAP galt in der Gesinnungsgemeinschaft

der Neuen Front das Führerprinzip.



# Spaß unter dem Hakenkreuz

**Der nationalsozialistische Aktivismus hat auch seine heiteren Momente! Hier ein Auszug aus dem Büchlein "Spaß unterm Hakenkreuz" von Gerhard Lauck.**

## 22.

Als ich mein Lieblingscafé betrat, sah ich einen Bekannten, der mich aufgeregt zu seinem Tisch rief. Er sagte, er wolle mir etwas zeigen. Er steckte seine Hand in die Tasche und holte sie vorsichtig heraus, so dass niemand, der in der Nähe saß, sie sehen konnte.

Ich erschrak, als sich das, was er zeigte, als ein NSDAP/AO *Niggers* Beware-Aufkleber herausstellte. Offensichtlich hatte er ihn aus dem Buchladen nebenan, den ich regelmäßig "besäte". (Beide Läden wurden von dem Erdbeben weggeblasen. Der Buchladen wurde in einem provisorischen Zelt wiedereröffnet. Ich werde ihn wieder eröffnen, wenn ich die Aufkleber bekomme.)

Er sagte, er wolle es einigen anderen Leuten zeigen, und ich sagte ihm, das sei eine wunderbare Idee.

## 23.

Heinrich arbeitete als ziviler Angestellter der westdeutschen Bundeswehr. Er war auch als der "örtliche Nazi" bekannt.

Eines Tages kam eine weitere Gruppe neuer Rekruten, etwa 150 Mann, zur Ausbildung. Ein paar Tage später erschien ein großes rot-weiß-schwarzes NSDAP/AO-Plakat an der Wand eines Gebäudes auf dem Stützpunkt.

Drei Offiziere des militärischen Nachrichtendienstes ("M.A.D.", passenderweise) kamen den ganzen Weg aus Hamburg, um dieses "Vergehen" zu untersuchen. Natürlich verhörten sie Heinrich.

"Nein, ich habe es nicht getan. Und ich weiß nicht, wer es war", war seine ehrliche Antwort.

Eine Woche später brachte er einen NSDAP/AO-Aufkleber an der Stelle an, an der das Plakat entdeckt worden war.

Heinrich und der unbekannte Kamerad sind sich nie begegnet. Aber danach wusste jeder, dass er nicht allein war.

  
**NS KAMPFRUF**  
KAMPFSCHRIFT DER NATIONALSOZIALISTISCHEN DEUTSCHEN ARBEITERPARTEI AUSLANDS- UND AUFBAUORGANISATION  
November 1988      September 1979      26. April 2017 (128)

**Der Kampf geht weiter !**

Siebzig Jahre nach der Kapitulation der Wehrmacht am 8. Mai 1945 ist die nationalsozialistische Bewegung stärker als je zuvor in der Nachkriegszeit. Und zwar nicht nur in Deutschland, sondern auf globaler Ebene!  
Ideologien von Massenmord, Vertreibung, Verfolgung und Verbannung haben nicht nur zugezogen, die Karte der geschützten Meereen hat gelächelt. Führer Adolf Hitler ist zu einem Märtyrer geworden.  
Alle Nationalsozialisten sind unsterblich. Führer- und Kampfgemeinschaften stellen Schüler an Schüler im Kampf um die Erhaltung unserer weißen Völker.  
Der Kampf ist zwar stärker geworden, aber die Größe des historischen Verbrechens ist heute noch viel größer als in der Vergangenheit.  
Der Völkermord gegen die Juden, die Sinti und Roma – gegen alle weißen Völker (?) – zu begreifen, seine Mittel und Zwecksetzung, Umformung und Kampferweichung.  
Ob "Hitler" oder "Hitler", ob im Wahlkampf oder im Stimmzettel, ob als Propagandamittel, bewährt oder auf einem Schindenschiff, andere Art jeder Nationalsozialisten hat seine Pflicht!  
Hitler Hitler!  
Gerhard Lusch

  
**TROTZ VERBOT NICHT TOT !**

  
**NS Nachrichtenblatt**  
[www.nsdapao.org](http://www.nsdapao.org)  
#1005      19.06.2022 (133)  
NSDAP/AO: PO Box 6414 - Lincoln NE 68506 - USA

**Frontbericht**  
**Interview mit Molly**  
Dritter Teil

**NSK: Ihre aktuellen Projekte sind offensichtlich philosophisch und kunstbezogen.**

**Bitte beschreiben Sie, wie Sie den Einfluss solcher Themen auf die Politik einschätzen.**

Molly: Ich versuche immer noch, die Fotogalerie zu aktualisieren, aber hauptsächlich habe ich mich auf Adolf Hitler und die Armee der Menschheit ([www.mouningtheascient.com/truth.htm](http://www.mouningtheascient.com/truth.htm)) konzentriert. Ich bin jetzt bei 21 Seiten, und ich habe noch so viel mehr zu tun. Das Studium des Zweiten Weltkriegs ist ein absolutes Minenfeld an Informationen. Man sucht nach Informationen zu einer Sache und findet zwei weitere Dinge, die man recherchieren muss. Man fühlt sich ein



 **the NEW ORDER**  
Number 176 (133)      Founded 1979      April 26, 2017 (128)

**The Fight Goes On !**

Seventy years after the capitulation of the Wehrmacht on May 8, 1945, the postwar National Socialist movement is stronger than ever not only in Germany, but throughout Europe.  
Ideas of mass murder, expulsion, persecution, and defamation have not sufficed to destroy the seed of the brilliant idea of our much loved Führer Adolf Hitler.  
All National Socialists and other racially-aware countriesmen and racial kinemen fight side by side for the preservation of our White folk.  
The movement has indeed become stronger, but the danger of biological folk death is also much greater today than in the past.  
The desperate enemy is in the process of committing genocide against all White folk. His means are non-White immigration, culture distortion, and race-mixing.  
Whether "Hitler" or "Hitler", whether in election battle or armed battle, whether armed with propaganda material or on a battlefield of a different kind: every National Socialist must do his duty!  
Hitler Hitler!  
Gerhard Lusch

  
**TROTZ VERBOT NICHT TOT !**

# Die NSDAP/AO ist die größte der Welt nationalsozialistischer Propagandalieferant!

**Gedruckte und Online-Zeitschriften in vielen Sprachen**  
**Hunderte von Büchern in vielen Sprachen**  
**Hunderte von Websites in vielen Sprachen**

<p><b>SS Defender against Bolshevism</b> by Reichführer SS Heinrich Himmler  <small>Translated from the SS Original</small></p>	<p><small>Julius Streicher Der Älteste Pöbel Book</small> <b>The Poisonous Mushroom</b>  <small>Translated from the Third Reich Original</small> <b>Der Giftpilz</b></p>	<p><small>Reinhold Rothemann</small> <b>Hitler in Italy</b>  <small>English / German    Deutsch / English</small></p>	<p><b>SS Viewpoint – Vol. 9</b> Wife and Family </p>	<p><b>Theodor Fritsch</b> <b>The Sins of High Finance</b> </p>	<p><b>Luftwaffe War Art</b> Die Luftwaffe im Bild  <small>English - German / Deutsch - English</small></p>
--	---	--	---	---	---

**BOOKS - Translated from the Third Reich Originals!**  
[www.third-reich-books.com](http://www.third-reich-books.com)

 **NSDAP/AO**  
**Fight Back!**

[nsdapao.org](http://nsdapao.org)   
**Contact us to find out how YOU can help!**

